

fauna e.V. stellt sich vor:

- Ambulante Pflege
- Ambulante Betreuung für Wohngemeinschaften
- Demenzberatung
- Entlastungsdienst

- **Tagespflegehaus**

Mit ganzer Erfahrung
für Sie da!

Elke Neumann, Leiterin Tagespflegehaus
Tel.: 0241 – 51 44 95
fauna@fauna-aachen.de



Wenn die Überlegung ansteht,
ein Tagespflegehaus zu besuchen,
stellen sich viele Fragen für die Tagesgäste
und deren Angehörige.

Wir möchten daher auf den folgenden Seiten
die wichtigsten Aspekte der Tagespflege
zusammenfassen.

	Seite
Inhalt:	3
<i>Unser Verein, die „fauna“</i>	4
<i>Für wen ist die Nutzung von Tagespflege sinnvoll und möglich?</i>	5
<i>Was bietet das Tagespflegehaus?</i>	6
<i>Sicherheit und Versorgung</i>	6
<i>Lebensqualität</i>	8
<i>Die Räumlichkeiten der Tagespflege</i>	9
<i>Besuchsdauer und -häufigkeit</i>	10
<i>Das Personal des Tagespflegehauses</i>	11
<i>Ergänzende Hilfen</i>	11
<i>Erläuterungen zur Finanzierung</i>	12
Anlage	
<i>Adressen von Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen für demenzbetroffene und deren Angehörige</i>	14

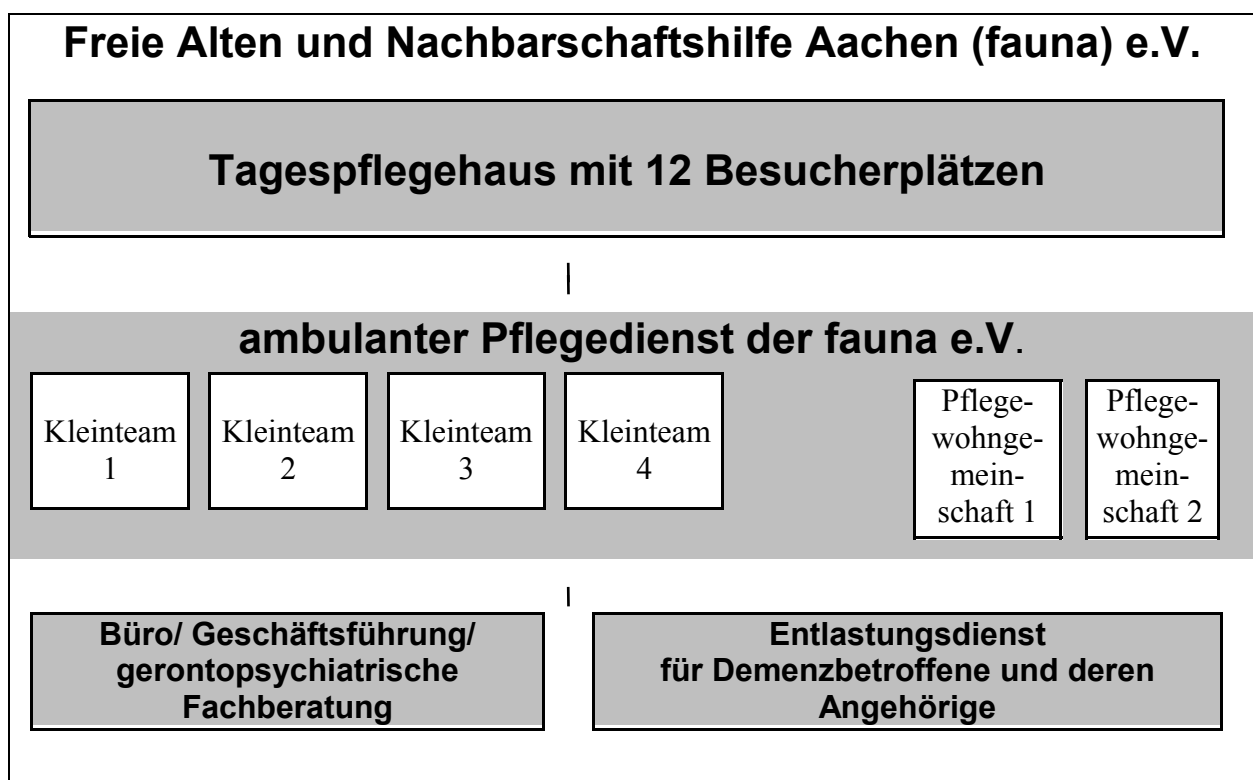
Unser Verein, die „fauna“

Die "Freie Alten- Und Nachbarschaftshilfe Aachen (fauna) e.V." ist ein gemeinnützig anerkannter, ein-getragener Verein, Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV) und zertifiziertes Mitglied in der Paritätischen Qualitätsgemeinschaft.

Der Verein ist seit 1984 im Dienste des pflegebedürftig gewordenen Menschen tätig.

Wir bieten neben **ambulanter Pflege** und **Tagespflege** auch eine **Demenzfachberatung**, einen ambulanten **Entlastungsdienst** sowie eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung in **Pflegewohngemeinschaften** an.

Unsere Vereinsstruktur im Überblick:



Für wen ist die Nutzung von Tagespflege sinnvoll und möglich?

Die Angehörigen

Tagespflege möchte ***pflegende Angehörige*** entlasten, die bei der Betreuung psychisch veränderter alter Menschen sehr gefordert sind, insbesondere, wenn die Bedürfnisse der eigenen Familie oder die eigene Berufstätigkeit mit berücksichtigt werden müssen oder die gesundheitlichen Grenzen der eigenen Belastbarkeit erreicht sind.

Die Tagesgäste

Der ***alte Mensch***, der bei umfassenden Betreuungs-/Beaufsichtigungsbedarf in der Familie und ambulante Hilfeangebote nicht mehr, oder nur unzureichend betreut werden kann, der aufgrund von Isolation und Vereinsamung dringend neuer sozialer Kontakte bedarf, ist durch die Tagespflege in der Lage, ein weiterhin möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen. Dabei spielt der Erhalt der eigenen Wohnung eine entscheidende Rolle.

Inkontinenz, Verwirrtheit oder andere psychische Veränderungen sind kein Hinderungsgrund für den Besuch der Tagespflege. Im Gegenteil, die Tagespflege richtet sich gerade an diesen Personenkreis, um auch ihnen ein sinnerfülltes und anregungsreiches Leben zu ermöglichen. Die Betreuung zu Hause sollte aber durch Angehörige, Nachbarn oder ambulante Pflegedienste gesichert sein.

Die Tagesgäste der Tagespflege müssen soweit mobil sein, dass die tägliche Fahrt von der Wohnung zum Tagespflegehaus für sie keine zu große Belastung darstellt. Ein Rollstuhltransfer ist möglich.

Das Tagespflegehaus ist eine offene Einrichtung, so dass bei der Betreuung von Personen mit Weglauftendenzen im Einzelfall Grenzen gesetzt sind.

Wir haben eine Hauskatze, so dass eine Katzenhaarallergie nicht vorliegen sollte.

Eine Entscheidung über die Aufnahme in der Tagespflege wird immer im Einzelfall nach einem Probetag getroffen, um der persönlichen Situation der/des Interessentin/ Interessenten gerecht zu werden.

Was bietet das Tagespflegehaus?

Das Angebot der Tagespflege soll den Tagesgästen in allen Bereichen Entfaltungsmöglichkeiten und die notwendige Unterstützung bieten.

Sicherheit und Versorgung

Die Besucher des Tagespflegehauses verbringen die Wochentage (montags bis freitags) oder auch einzelne Tage, **mind. jedoch 2 Tage pro Woche**, in der Tagespflege. Abends kehren sie zu ihrer eigenen Wohnung oder ihren Angehörigen zurück.

Zu unseren Leistungen gehören...

- ein Hol- und Bringediens, der die Besucher zu Hause abholt und wieder zurückbringt
- Frühstück, frisch zubereitetes Mittagessen, (Obst-) Zwischenmahlzeit und Nachmittagskaffee; jahreszeitliche, regionale Küche in Einbezug der Besucherwünsche
- medizinische und pflegerische Hilfen (z.B. Toiletten- gängen, Ausführung ärztlicher Verordnungen etc.)
- aktivierende Hilfen und Beschäftigungsangebote (Einüben von Alltagstätigkeiten zum Erhalt der Selbständigkeit, Förderung der körperlichen und geistigen Beweglichkeit, Singkreis, Kreativangebot, Seniorengymnastik, Konzentrations- und Gedächtnistraining und vieles mehr ...)
- Anwendung naturheilkundlicher Methoden
- Ärztlich verordnete Therapien (Krankengymnastik o.ä.) können im Haus von externen Therapeuten durchgeführt werden
- Strukturierung des Tagesablaufs
- Hundebesuchsdienst
- Persönliche Betreuung und Beratung
- die Vermittlung weitergehender Angebote wie Fußpflege, Friseurbesuche etc.
- Ausflüge
- Begleitung bei Einkäufen, persönlichen Erledigungen und Arztbesuchen nach Absprache
- das Tagespflegehaus ist montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr bei Selbstabholung geöffnet.

Lebensqualität

Die Mitarbeiter und Besucher des TPH befinden sich in einer beinahe familienähnlichen Situation: Die Tagesgäste mit unterschiedlichen Krankheitsbildern und ein multiprofessionelles Team (Altenpflegerinnen, Krankenschwestern und Hilfskräfte) bilden eine "Familie auf Zeit". Für die demenzbetroffenen Tagesgäste bedeutet das viel Zuwendung, Dazugehören und Mitmachen.

Ein strukturierter Tagesablauf und Rituale verbessern die Orientierung. Für alle Tagesgäste besteht eine Gruppe, in der Kontakte untereinander gepflegt, Beziehungen zum Personal lebensnah gestaltet werden können, und Biographisches, der Jahreskreis, Geburtstage und Abschiede (wechselnde Besucher wie auch Praktikanten) erlebt und verarbeitet werden können. Das Bewältigen von lebenspraktischen Aufgaben stärkt das Selbstwertgefühl der Betroffenen; die gemeinsamen Mahlzeiten, Einkaufen, die Mithilfe im Haushalt oder Spaziergänge vermögen häufig mehr als viele isolierte therapeutische Trainingsprogramme. Es gibt auch Raum für spirituelles Leben.

Unsere Hauskatze Polly sorgt für Wärme und Streicheleinheiten, was gerade Menschen mit Beeinträchtigung der Kommunikationsfähigkeit sehr zugute kommt.

Die Räumlichkeiten der Tagespflege

Alle Räume für die Tagesgäste sind rollstuhlgerecht und ebenerdig erreichbar. Es stehen ein großer Gemeinschaftsraum, ein Ruheraum, ein Gruppenraum („gelber Salon“), ein geräumiger Flur sowie behindertengerechte Toiletten sowie ein Pflegebad zur Verfügung. Auf dem Hof ist eine Holzterrasse angelegt, die bei schönem Wetter genutzt werden kann.

Das Haus ist ökologisch gebaut, die Gemeinschaftsräume sind mit Lehm verputzt, wodurch ein gutes Raumklima erreicht wird. Unser Haus ist ein Nichtraucherhaus! Für Raucher sind am Haus überdachte Sitzgelegenheiten vorhanden.



Besuchsdauer und -häufigkeit

Für viele Tagesgäste bietet die Tagespflege eine Chance, trotz erheblicher körperlicher, geistiger oder psychischer Einschränkung noch längere Zeit in der eigenen Wohnung leben zu können. Die Tagespflege kann 2 bis 5 Tage pro Woche in Anspruch genommen werden und jederzeit nach Absprache mit der Leitung der Tagespflege verändert werden.

Tagespflege stößt an ihre Grenzen, wenn die gesundheitliche Situation des einzelnen Besuchers eine weitere Betreuung in der Tagespflege nicht mehr zulässt: z.B. machen hochgradige Weglauftendenzen, körperliche Schwerstpflegebedürftigkeit oder Verhaltensweisen, die in der Besuchergruppe nicht mehr aufgefangen werden können, es unter Umständen erforderlich, über den Abschied von der Tagespflege nachzudenken. Wir werden uns in solchen Situationen frühzeitig mit Ihnen zusammensetzen, um die Möglichkeiten einer Betreuung zu Hause, in einem Heim oder in den ambulant betreuten Wohngemeinschaften in unserer unmittelbaren Nachbarschaft auszuloten.

Das Personal des Tagespflegehauses

Die fauna beschäftigt staatl. anerkannte AltenpflegerInnen, examinierte Krankenschwestern mit mehrjähriger Praxiserfahrung im gerontopsychiatrischen Bereich oder entsprechender Zusatzausbildung sowie eine Hauswirtschafterin, die für ein frisch gekochtes Mittagessen sorgt und die Fach- und Präsenzkräfte unterstützt.

In regelmäßigen Abständen kommen Praktikantinnen aus Altenpflegeseminaren und Krankenpflegeschulen in das Tagespflegehaus.

Ergänzende Hilfen

Ein Teil der TPH-Besucher wird auch **vom ambulanten Pflegedienst zusätzlich betreut**. Das kombinierte Angebot, bestehend aus Tagespflege und ambulanten Dienst kann den Bedürfnissen der alten Menschen auf besondere Weise gerecht werden. Oft wird erst durch die zusätzliche Betreuung des ambulanten Pflegedienstes der Tagespflegehausbesuch überhaupt möglich:

Für alleinstehende alte Menschen oder Besucher, deren Angehörige kräftemäßig mit der Grundpflege des Betroffenen überfordert sind, kommt morgens ein/e Mitarbeiter/in des ambulanten Pflegedienstes für die Grundpflege zu dem/der Betreuten ins Haus.

Beim Eintreffen des Fahrdienstes ist dann alles für die Fahrt in die Tagespflege vorbereitet.

An Tagen, an denen das TPH geschlossen ist, kann ein ambulanter Pflegedienst ggf. zusätzliche Einsätze leisten. Wir arbeiten mit allen Pflegediensten zusammen und vermitteln Ihnen gerne ergänzende Hilfen.

Erläuterungen zur Finanzierung

Die aktuellen Kosten für die Tagespflege incl. Mahlzeiten betragen ca. 65.-€ pro Tag zzgl. Kosten für Hol- und Bringedienst (ab ca. 12.-€ je Tag).

Die Pflegeversicherung zahlt bei Nutzung von Tagespflege **zusätzlich** zur üblichen Sachleistung noch einmal die Hälfte des Sachleistungsanspruchs für die jeweilige Pflegestufe dazu (= 225.-, 550.- oder 775.-€ monatlich extra!! Es können also bis zu 150 % Leistungen (ambulante Pflege, Tagespflege oder Pflegegeld) in Anspruch genommen werden, maximal jedoch 100% in einem Bereich

Darüber hinaus stehen die Leistungen aus der **Urlaubs- und Verhinderungspflege** in Höhe von 1550.-€ pro Jahr zur Verfügung

Auch die **zusätzlichen Betreuungsleistungen** nach dem Pflegeversicherungsgesetz in Höhe von 100.- oder 200.-€ monatlich können für die Tagespflege genutzt werden.

Wenn erforderliche Zuzahlungen zum Tagespflegehausbesuch nicht vom eigenen Einkommen und Vermögen bestritten werden können, kann ein Antrag auf „**Hilfe zur Pflege**“ beim Amt für Soziale Angelegenheiten der StädteRegion Aachen gestellt werden.

Die Kosten und ggf. Ihre Eigenanteile für einen von Ihnen gewünschten Tagespflegehausbesuch, **sowie die Möglichkeiten zur Kostenübernahme** durch die Pflegekasse oder durch das Sozialamt, **ermitteln wir gerne** unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Voraussetzungen (Pflegestufe, Anzahl der Besuchstage, verfügbare zusätzliche Betreuungsleistungen, ggf. Kosten für vorrangige ambulante Pflegeleistungen etc.) individuell in einem Beratungsgespräch.

Nach Terminvereinbarung können Sie gerne unser Haus in Augenschein nehmen und sich vor Ort erkundigen.

Weitere Informationen und Auskünfte geben wir Ihnen gerne.



Anlage

Adressen von Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen für demenzbetroffene und deren Angehörige:

Alzheimergesellschaft StädteRegion Aachen e.V.,
Alexianergraben 33, 52062 **Aachen**,
Jörg Limbrock, Tel.: 0241 - 44 599 207
www.alzheimergesellschaft-aachen.de
E-Mail: information@alzheimergesellschaft-aachen.de

Selbsthilfegruppe für Angehörige Demenzbetroffener,
jeden letzten Dienstag im Monat um 18 Uhr
Gerontopsychiatrisches Zentrum (GPZ),
Mörgensstr. 15, 52062 **Aachen**,
Eckhard Weimer, Tel.: 0241 - 4770 115 355
www.alexianer-aachen.de,
E-Mail: gpz@alexianer-aachen.de

Alzheimer-Angehörigenselbsthilfegruppe,
jeden letzten Mittwoch im Monat, 17 Uhr
Medizinisches Zentrum **Würselen**
Pfarrer Maas, Mauerfeldchen 25, 52146 Würselen
Tel. 02405 - 62 0

Alzheimer-Angehörigenselbsthilfegruppe,
jeden ersten Dienstag im Monat, 17 Uhr
AOK Stolberg
Pfarrer Maas, Frankentalstr. 16, 52222 Stolberg
Tel. 02402 – 104 0

Pflegestützpunkte:

Im Haus der StädteRegion Aachen

Amt für soziale Angelegenheiten, 4. Etage

Zollernstr. 10, 52070 Aachen

Herr Löhmann, Tel.: 0241 - 5198 5065

Herr Wolff, Tel.: 0241 - 5198 5059

Präsenzzeiten der Pflegeberatung:

Dienstags von 09.00-12.00 Uhr

Mittwochs von 14.00-17.00 Uhr

Freitags von 09.00-12.00 Uhr

Die Wohnberatung ist zu den üblichen Öffnungszeiten der StädteRegion Aachen erreichbar.

Im Haus der AOK Aachen

Karlshof am Markt, 52062 Aachen

Tel.: 0241 - 464 275

Präsenzzeiten:

Montags von 09:00-12:00 Uhr

Dienstags von 13:00-16:00 Uhr

Donnerstags von 09:00-12:00 Uhr

Im Haus der AOK Stolberg

Frankentalstr. 16, 52222 Stolberg

Tel.: 02402 - 104 125

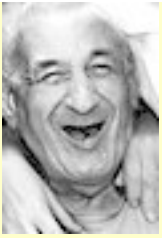
Präsenzzeiten:

Montags von 13:00-16:00 Uhr

Mittwochs von 09:00-12:00 Uhr

Donnerstags von 14:00-17:00 Uhr

www.pflege-regio-aachen.de



fauna

fauna e.V.

Freie Alten- und Nachbarschaftshilfe Aachen
Stolberger Str. 23
52068 Aachen

Telefon 0241 / 51 44 95

Fax 0241 / 53 68 61

E-Mail fauna@fauna-aachen.de

Internet www.fauna-aachen.de



Spendenkonto 703 16 00

Bank für Sozialwirtschaft (BLZ: 370 205 00)